EMQ®

Original-Bedienungsanleitung

EMQ® Advanced v1.0+ | 2026/2027

Bedienungsanleitung EMQ® Advanced v1.0+ | 2026/2027

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen EMQ® Advanced/16″!

Sie haben sich für unser besonders komfortables elektrisches Faltrad mit natürlicher Tretunterstützung und automatischer 2-Gang-Schaltung entschieden. Wir wünschen Ihnen viele schöne und unbeschwerte Fahrten mit Ihrem neuen EMQ®!

Damit Sie Ihr Faltrad von Anfang an sicher und komfortabel nutzen können und möglichst lange Freude daran haben, haben wir diese ausführliche Bedienungsanleitung für Sie zusammengestellt.

Bitte lesen Sie die Anleitung vor der ersten Fahrt sorgfältig durch. Sollte etwas unklar sein oder sollten Sie Fragen haben, sind wir selbstverständlich gerne für Sie da.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem EMQ®!

Scannen Sie den QR-Code, um sich unser kurzes Anleitungsvideo anzusehen. In nur 5 Minuten erfahren Sie, wie Sie Ihr EMQ® schnell und einfach auf- und zusammenklappen. Außerdem erhalten Sie praktische Tipps für die Nutzung Ihres Faltrads.

Oder gehen Sie direkt zu:
https://www.emqbikes.com/de/bedienungsanleitung/

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung 5
2. Inbetriebnahme Ihres EMQ® Faltrads 7
2.1 Vor der ersten Nutzung 7
2.2 Vor jeder Fahrt 7
3. EMQ® Faltrad aufklappen 8
3.1 Lenker 8
3.2 Sattel 8
3.3 Hinterrad 9
3.4 Pedale 9
4. EMQ® Faltrad zusammenklappen 10
4.1 Hinterrad 10
4.2 Sattel 10
4.3 Lenker 11
4.4 Pedale 11
5. Lenkerschaftklemme einstellen 12
6. Sattelstützenklemme einstellen 12
7. Elektrische Tretunterstützung 13
7.1 Informationen zur Tretunterstützung 13
7.2 Vorsichtsmaßnahmen 13
8. Display und Bedienung 14
8.1 Informationen zum Display 14
8.2 Bedienung des Displays 14
8.3 Zusätzliche Displayfunktionen 15
9. Akku 17
9.1 Allgemeine Informationen zum Akku 17
9.2 Akku laden 17
9.3 Das Ladegerät 18
10. Reifen 19
10.1 Ventil 19
10.2 Reifendruck 19
11. Bremsen 19
11.1 Informationen zu den Bremsen 19
11.2 Bremsen einstellen 19
11.3 Bremsbeläge austauschen 20

12. Beleuchtung 20
13. Wartung 21
13.1 Die erste Inspektion 21
13.2 Wartungsintervalle 21
13.3 Wartung bei EMQ® 21
13.4 Regelmäßige Pflege durch Sie 22
14. Wichtige Warnhinweise 23
15. Technische Daten Ihres EMQ® Advanced/16″ 24
16. Garantie und Gewährleistung 25
17. EU-Konformitätserklärung 26

1. Einleitung

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur sicheren Nutzung und Pflege Ihres neuen EMQ® Advanced /16". Bitte lesen Sie die Anleitung sowie alle mitgelieferten Unterlagen vor der ersten Fahrt sorgfältig durch.

Die Beachtung der Hinweise hilft Ihnen, Schäden an Ihrem Faltrad sowie Verletzungen zu vermeiden. Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an EMQ® oder einen EMQ® Händler.

⚠ **VORSICHT!** Um die wichtigsten Teile und Warnungen besonders hervorzuheben, wird dieses Symbol verwendet.

1.1 Allgemeine Informationen

Bevor Sie das EMQ® E-Bike zum ersten Mal verwenden, lesen Sie bitte die Kapitel '2.1 Vor der ersten Nutzung' und '2.2 Vor jeder Fahrt'.

Wenn Sie Ihr EMQ® einer anderen Person zur Verfügung stellen, stellen Sie bitte sicher, dass diese Person die Bedienungsanleitung zuvor sorgfältig gelesen hat. Bewahren Sie die Anleitung für eine spätere Verwendung gut auf.

1.2 Sicherheitsanweisungen

Dieses E-Bike wurde gemäß den europäischen Sicherheitsrichtlinien entwickelt. Eine interne Risikobewertung wurde durchgeführt. Als Nutzer ist es wichtig, stets die Anweisungen zu befolgen und das Produkt nur so zu verwenden, wie vorgesehen.

- Schalten Sie die elektrische Tretunterstützung aus, wenn Sie nicht auf dem Faltrad sitzen. Bei eingeschalteter Unterstützung kann der Motor aktiviert werden, sobald sich die Pedale bewegen. Das Faltrad kann sich dadurch unerwartet in Bewegung setzen.
- Lassen Sie Ihr EMQ® regelmäßig und fachgerecht warten. Die erforderlichen Wartungsintervalle hängen unter anderem von der Nutzung ab. Ihr EMQ® Händler berät Sie hierzu gerne.
- Wenden Sie sich bei Störungen bitte an Ihren EMQ® Händler oder unseren EMQ® Kundenservice.
- Gehen Sie mit Ihrem EMQ®-E-Bike vorsichtig und aufmerksam vor und vermeiden Sie starke Stöße und Erschütterungen.
- Das Design des EMQ® E-Bikes macht das E-Bike widerstandsfähig gegenüber nassen Wetterbedingungen. Tauchen Sie das E-Bike jedoch nicht absichtlich ins Wasser und lassen Sie das EMQ®-E-Bike nicht über längere Zeit in sehr nassen Bedingungen stehen.
- Reinigen Sie das E-Bike nicht mit einem Hochdruckreiniger. Wenn Wasser in die Teile eindringt, kann das zu Fehlfunktionen und Verschleiß führen.

- Normaler Verschleiß durch den normalen Gebrauch und das Alter ist nicht durch unsere Qualitätsgarantie abgedeckt.
- Machen Sie sich vor Ihrer ersten Fahrt an einem sicheren Ort mit Ihrem EMQ® vertraut.

2. Inbetriebnahme Ihres EMQ® Faltrads

2.1 Vor der ersten Nutzung

- Lesen Sie alle Sicherheitshinweise sorgfältig durch.
- Laden Sie den Akku vor der ersten Nutzung vollständig auf.
- Stellen Sie die Sattelstützenklemme so ein, dass der Sattel sicher fixiert ist und sich die Klemme noch von Hand schließen lässt.
- Prüfen Sie, ob alle Klemmen sicher geschlossen sind.
- Kontrollieren Sie die Funktion der Bremsen.
- Schalten Sie das Display mit der EIN/AUS-Taste ein (siehe Kapitel 8.2).Das E-Bike ist bereit für den ersten Gebrauch.

Üben Sie das Radfahren auf Ihrem neuen EMQ® E-Bike an einem sicheren Ort und lernen Sie die elektrische Unterstützung und deren Funktion gut vor der Fahrt kennen.

2.2 Vor jeder Fahrt

Wenn Sie unsicher sind, ob Ihr EMQ®-E-Bike technisch einwandfrei ist, fahren Sie es nicht. Kontaktieren Sie EMQ® oder bringen Sie Ihr EMQ®-E-Bike zu einem EMQ®-Händler, um es gründlich überprüfen zu lassen. Rahmen, Gabel, Laufräder und Bremsen sind während der Nutzung hohen Belastungen ausgesetzt. Eine regelmäßige fachgerechte Wartung ist deshalb besonders wichtig. Wenn Ihr EMQ®-E-Bike keine rechtzeitige und professionelle Wartung erhält oder Sie Komponenten länger als vorgesehen verwenden, kann Ihr E-Bike eine Fehlfunktion haben, was im schlimmsten Fall zu Stürzen und schweren Verletzungen führen kann.

Prüfen Sie vor jeder Fahrt, ob:

- die Bremsen einwandfrei funktionieren,
- der Reifendruck dem empfohlenen Wert entspricht,
- die Reifen noch ausreichend Profil aufweisen,
- die Beleuchtung einwandfrei funktioniert,
- die Klingel funktioniert und sicher befestigt ist,
- alle Klemmen sicher geschlossen sind,
- Lenker, Lenkerschaft, Sattel und Sattelstütze sicher befestigt sind,
- der Akku ausreichend geladen ist,
- die Kette unbeschädigt ist,
- die Pedale und Griffe sicher befestigt sind.

3. EMQ® Faltrad aufklappen

Das Auf- und Zusammenklappen Ihres EMQ® erfordert anfangs etwas Übung. Keine Sorge, wenn die ersten Versuche noch etwas ungewohnt sind. Mit ein wenig Übung gelingt es Ihnen schnell und mühelos. Nach kurzer Eingewöhnung lässt sich Ihr Faltrad innerhalb von etwa 6–10 Sekunden vollständig auf- oder zusammenklappen.

3.1 Lenker

Stellen Sie sich links neben Ihr zusammengeklapptes EMQ®. Klappen Sie den Lenker nach oben und schließen Sie die Lenkerschaftklemme sicher.



⚠ **ACHTUNG!** Ziehen Sie den Lenkerschaft niemals über die angegebene Markierung für die maximale Auszugshöhe hinaus.



Maximale Auszugshöhe

3.2 Sattel

Öffnen Sie die Sattelstützenklemme, ziehen Sie die Sattelstütze auf die gewünschte Höhe und schließen Sie die Klemme wieder sicher.



Klemme öffnen

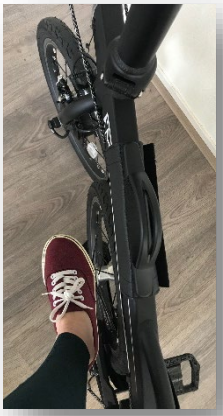




Klemme schließen

⚠ **ACHTUNG!** Ziehen Sie die Sattelstütze niemals über die Markierung für die maximale Auszugshöhe hinaus. Diese Markierung befindet sich an der Vorderseite der Sattelstütze in Richtung Lenker.

3.3 Hinterrad



- ✓ Stellen Sie Ihren rechten Fuß auf die Hinterradachse.
- ✓ Halten Sie mit der linken Hand den Lenker und mit der rechten Hand den Sattel fest.
- ✓ Lassen Sie das Vorderrad auf dem Boden stehen und bewegen Sie gleichzeitig das Hinterrad mit dem rechten Fuß unter dem Faltrad nach hinten.

Halten Sie Ihren rechten Fuß während der gesamten Bewegung auf der Hinterradachse.






3.4 Pedale



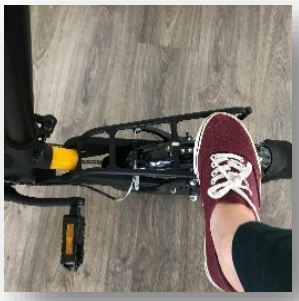

Drücken Sie das Pedal an der Innenseite zusammen, wie auf der Abbildung gezeigt. Klappen Sie das Pedal anschließend nach außen und lassen Sie es los. Das Pedal rastet automatisch in der ausgeklappten Position ein.

Ihr EMQ® ist jetzt fahrbereit!

4. EMQ® Faltrad zusammenklappen

Das Auf- und Zusammenklappen Ihres EMQ® erfordert anfangs etwas Übung. Keine Sorge, wenn die ersten Versuche noch etwas ungewohnt sind. Mit ein wenig Übung gelingt es Ihnen schnell und mühelos. Nach kurzer Eingewöhnung lässt sich Ihr Faltrad innerhalb von etwa 6–10 Sekunden vollständig auf- oder zusammenklappen.

4.1 Hinterrad



Stellen Sie sich links neben Ihr aufgeklapptes EMQ®.

Setzen Sie Ihren rechten Fuß auf den Gepäckträger. Halten Sie mit der linken Hand den Lenker fest und lassen Sie das Vorderrad für zusätzliche Stabilität auf dem Boden stehen.

Ziehen Sie mit der rechten Hand den Sattel nach oben, während Sie das Hinterrad mit dem rechten Fuß unter das Faltrad bewegen.






Tipp: Für ein besonders kompaktes Faltmaß drehen Sie den Lenker beim Einklappen des Hinterrads leicht nach rechts. Dadurch kommt das Hinterrad rechts neben dem Vorderrad zum Liegen.

4.2 Sattel

Senken Sie die Sattelstütze vollständig ab. Dadurch wird das Hinterrad in der zusammengeklappten Position fixiert.



Klemme öffnen




4.3 Lenker

Drücken Sie den silberfarbenen Sicherungsstift nach oben. Anschließend können Sie die Lenkerschaftklemme öffnen.

Klappen Sie den Lenker bei geöffneter Klemme nach unten.





4.4 Pedale



Drücken Sie das Pedal an der Innenseite zusammen, wie auf der Abbildung gezeigt. Klappen Sie es anschließend nach innen und lassen Sie es los. Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

Ihr EMQ® ist jetzt kompakt zusammengeklappt und kann platzsparend verstaut werden!

5. Lenkerschaftklemme einstellen

Wenn sich der Lenker während der Fahrt nach unten bewegt, muss die Lenkerschaftklemme fester eingestellt werden. Lässt sich die Klemme nur schwer schließen, können Sie sie etwas lockern.

Für die Einstellung benötigen Sie einen 3-mm-Inbusschlüssel.





Öffnen Sie die Lenkerschaftklemme.

Drehen Sie die Einstellschraube mit einem 3-mm-Inbusschlüssel:

Gegen den Uhrzeigersinn: Klemme lockern / im Uhrzeigersinn: Klemme fester einstellen.

6. Sattelstützenklemme einstellen

Wenn sich der Sattel während der Fahrt nach unten bewegt, muss die Sattelstützenklemme fester eingestellt werden.

Öffnen Sie dazu die Klemme und drehen Sie den Einstellknopf von Hand. Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Klemmkraft, Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringert sie.





⚠ **ACHTUNG!** Prüfen Sie vor jeder Fahrt, ob Lenkerschaft und Sattelstütze sicher fixiert sind und sich während der Fahrt nicht absenken können.

⚠ **ACHTUNG!** Verwenden Sie zum Festziehen der Sattelstützenklemme niemals Werkzeug. Dadurch kann die Klemme beschädigt werden.

7. Elektrische Tretunterstützung

7.1 Informationen zur Tretunterstützung

Ihr EMQ® Advanced/16" verfügt über eine elektrische Tretunterstützung mit einem Tretkraftsensor. Der Motor unterstützt Sie während des Tretens und ergänzt Ihre eigene Muskelkraft.

Der Tretkraftsensor erfasst, wie viel Kraft Sie auf die Pedale ausüben, und passt die Motorunterstützung entsprechend an. Je kräftiger Sie treten, desto stärker unterstützt Sie der Motor innerhalb der gewählten Unterstützungsstufe. Dadurch entsteht ein besonders natürliches und komfortables Fahrgefühl.

Sobald Sie aufhören zu treten, wird die elektrische Tretunterstützung unterbrochen. Über das Display können Sie die gewünschte Unterstützungsstufe einfach selbst einstellen.

Mit eingeschalteter Tretunterstützung beschleunigt Ihr EMQ® schneller und leichter als ohne Unterstützung. Nehmen Sie sich deshalb ausreichend Zeit, um sich an das Fahrverhalten zu gewöhnen.

Wir empfehlen Ihnen, die erste Fahrt ohne elektrische Unterstützung zu beginnen und diese erst während der Fahrt einzuschalten.

Die elektrische Tretunterstützung erfolgt bis zu einer Geschwindigkeit von 25 km/h.

Die Reichweite hängt unter anderem von der gewählten Unterstützungsstufe, den Steigungen, dem Reifendruck, dem Fahrergewicht, der Häufigkeit des Bremsens und Anfahrens sowie von der Außentemperatur und den Windverhältnissen ab.

7.2 Vorsichtsmaßnahmen

⚠ **ACHTUNG!** Beginnen Sie Ihre erste Fahrt ohne elektrische Tretunterstützung. Schalten Sie diese erst ein, wenn Sie bereits sicher fahren. So können Sie sich schrittweise an die Unterstützung gewöhnen.

⚠ **ACHTUNG!** Schalten Sie die Tretunterstützung aus, bevor Sie vom Faltrad absteigen. So vermeiden Sie, dass der Motor unbeabsichtigt aktiviert wird.

Weitere Informationen finden Sie in Kapitel 8.2 „Bedienung des Displays“

8. Display und Bedienung

8.1 Informationen zum Display

Das EMQ® Advanced v1.0+ ist mit einem Velofox DM 07 Farbdisplay ausgestattet. Dank der IPS-Technologie ist das Display auch aus unterschiedlichen Blickwinkeln sehr gut ablesbar.



8.2 Bedienung des Displays

Drücken Sie die EIN/AUS-Taste (1), um das Display einzuschalten. Zunächst erscheint das EMQ® Logo, anschließend wird der Startbildschirm angezeigt.

Drücken Sie die Pfeiltaste nach oben (7), um eine höhere Unterstützungsstufe auszuwählen.

Drücken Sie die Pfeiltaste nach unten (8), um eine niedrigere Unterstützungsstufe auszuwählen.

Bei Unterstützungsstufe 0 ist die elektrische Tretunterstützung ausgeschaltet. Die höchste Unterstützungsstufe ist 3.

ACHTUNG! Schalten Sie die elektrische Tretunterstützung aus, wenn Sie nicht auf dem Faltrad sitzen. Wenn die Tretunterstützung eingeschaltet ist und sich die Pedale bewegen, kann der Motor das Faltrad unerwartet nach vorne antreiben. Dies kann zu Stürzen oder Unfällen führen.

8.3 Zusätzliche Displayfunktionen

Display- und Fahrradbeleuchtung

Halten Sie die Pfeiltaste nach oben (7) zwei Sekunden lang gedrückt, um die Displaybeleuchtung einzuschalten. Gleichzeitig werden der Frontscheinwerfer und das Rücklicht eingeschaltet.

Schiebehilfe

Die Schiebehilfe erleichtert Ihnen das Schieben Ihres EMQ®, beispielsweise an einer Steigung oder auf einer Brücke.

Halten Sie die Pfeiltaste nach unten (8) zwei Sekunden lang gedrückt, um die Schiebehilfe zu aktivieren. Das Faltrad kann dabei mit bis zu 6 km/h unterstützt werden.

Informationen zu Ihren Fahrdaten

Durch kurzes Drücken der MODE-Taste (9) können Sie zusätzliche Informationen zu Ihren Fahrten anzeigen lassen.

Auf dem Display erscheinen die folgenden Fahrdaten:



Trip time	Fahrzeit der aktuellen Fahrt*
AVG speed	Durchschnittsgeschwindigkeit*
ODO	Gesamtkilometerstand
Max speed	Höchstgeschwindigkeit der aktuellen Fahrt*

*Die Daten der aktuellen Fahrt bleiben gespeichert, bis Sie diese manuell zurücksetzen.

Drücken Sie die MODE-Taste (9) erneut kurz, um zur nächsten Übersicht zu wechseln.

Hier sehen Sie, wie viel Prozent der Fahrzeit Sie in den einzelnen Unterstützungsstufen gefahren sind.

Die angezeigten Werte beziehen sich auf die aktuelle Fahrt und bleiben gespeichert, bis Sie die Fahrdaten zurücksetzen.



Fahrdaten zurücksetzen

Die Durchschnittsgeschwindigkeit, die Höchstgeschwindigkeit, die gefahrene Strecke und die Fahrzeit können zurückgesetzt werden.

Halten Sie dazu die MODE-Taste (9) zwei Sekunden lang gedrückt. Auf dem Display erscheint eine Abfrage zum Zurücksetzen der Fahrdaten.

Drücken Sie die Pfeiltaste nach oben (7), um „YES“ auszuwählen.

Halten Sie anschließend die MODE-Taste (9) erneut zwei Sekunden lang gedrückt, um das Zurücksetzen zu bestätigen.

Die gespeicherten Fahrdaten der aktuellen Fahrt werden nun zurückgesetzt.



9. Akku

9.1 Allgemeine Informationen zum Akku

Das EMQ® Advanced/16″ verfügt über einen leistungsstarken 24-V-Lithium-Ionen-Akku mit einer Kapazität von 10 Ah (240 Wh). Der Akku ist fest in den Rahmen integriert.

⚠ **ACHTUNG!** Versuchen Sie niemals, den Akku selbst aus dem Rahmen auszubauen. Ein Austausch darf ausschließlich durch EMQ® oder einen autorisierten EMQ® Händler erfolgen.

Der Akku ist gegen Feuchtigkeit geschützt und für Fahrten bei mäßigem Regen geeignet. Vermeiden Sie dennoch, den Akku größeren Wassermengen auszusetzen.

Bei sehr niedrigen oder hohen Temperaturen kann die Leistung des Akkus abnehmen. Die angegebenen Leistungswerte beziehen sich auf eine Temperatur von 25 °C.

Die zulässige Betriebstemperatur liegt zwischen −5 °C und +35 °C. Die empfohlene Lagertemperatur beträgt 10 °C bis 25 °C.

Der Akku wird nicht vollständig geladen ausgeliefert. Laden Sie ihn vor der ersten Nutzung vollständig auf.

Setzen Sie Ihr EMQ® nicht über längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus. Hohe Temperaturen können den Akku beschädigen.

⚠ **ACHTUNG!** Vermeiden Sie eine vollständige Entladung des Akkus. Eine Tiefentladung kann den Akku dauerhaft beschädigen. Lagern Sie Ihr EMQ® deshalb niemals mit vollständig entladenem Akku und kontrollieren Sie bei längerer Nichtbenutzung regelmäßig den Ladezustand.

9.2 Akku laden

Stecken Sie zunächst den Netzstecker des Ladegeräts in die Steckdose. Verbinden Sie anschließend den Ladestecker mit dem Ladeanschluss Ihres EMQ®.

Der Ladeanschluss befindet sich in der Nähe des Frontscheinwerfers.



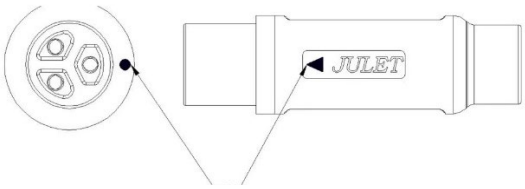
- Verwenden Sie ausschließlich das von EMQ® mitgelieferte oder freigegebene Ladegerät.
- Laden Sie den Akku nur bei Umgebungstemperaturen über 0 °C.
- Verschließen Sie die Abdeckung des Ladeanschlusses nach jedem Ladevorgang sorgfältig, damit keine Feuchtigkeit eindringen kann.
- Vermeiden Sie eine vollständige Entladung des Akkus.
- Wenn Sie Ihr EMQ® längere Zeit nicht nutzen, lagern Sie es an einem kühlen, trockenen Ort und kontrollieren Sie regelmäßig den Ladezustand.

9.3 Das Ladegerät

Sobald Sie das Ladegerät an das Stromnetz anschließen, leuchtet die Kontrollleuchte grün.

Während des Ladevorgangs leuchtet die Kontrollleuchte rot. Ist der Akku vollständig geladen, wechselt die Anzeige wieder auf Grün.

Der Ladestecker verfügt über einen dreipoligen Anschluss. Achten Sie darauf, den Stecker entsprechend den Markierungen am Stecker und am Ladeanschluss korrekt auszurichten.



⚠ HINWEIS: Bleibt das Ladegerät länger als 12 Stunden am Stromnetz angeschlossen, schaltet es sich aus Sicherheitsgründen automatisch ab. Die Kontrollleuchte leuchtet dann weiterhin grün, der Akku wird jedoch nicht mehr geladen.

Trennen Sie das Ladegerät deshalb nach jedem Ladevorgang vom Stromnetz. Schließen Sie es erst wieder an, wenn Sie den Akku erneut laden möchten.

Verwenden Sie das Ladegerät ausschließlich in Innenräumen.

Entsorgen Sie das Ladegerät nicht über den Hausmüll, sondern geben Sie es bei einer geeigneten Sammelstelle für Elektroaltgeräte ab.

Öffnen oder zerlegen Sie das Ladegerät niemals. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

Schützen Sie das Ladegerät vor Wasser und Feuchtigkeit.

10. Reifen

10.1 Ventil

Zum Aufpumpen der Reifen benötigen Sie eine Fahrradpumpe, die für Autoventile (Schrader-Ventile) geeignet ist.

10.2 Reifendruck

Für einen angenehmen Fahrkomfort und einen möglichst geringen Rollwiderstand empfehlen wir einen Reifendruck von etwa 4,0 bar.

⚠ **ACHTUNG!** Kontrollieren Sie den Reifendruck regelmäßig. Ein korrekt eingestellter Reifendruck verbessert das Fahrverhalten, unterstützt eine möglichst hohe Reichweite und reduziert unnötigen Reifenverschleiß sowie das Risiko von Reifenpannen.

11. Bremsen

11.1 Informationen zu den Bremsen

Ihr EMQ® ist mit handbetätigten Felgenbremsen ausgestattet.

Die Bremsen sind korrekt eingestellt, wenn die Bremsbeläge beim Betätigen der Bremshebel gleichmäßig mit ihrer gesamten Bremsfläche an der Felge anliegen.

Nach den ersten etwa 300 Kilometern können sich die Bremszüge etwas gesetzt haben. Dadurch kann sich der Weg des Bremshebels verlängern.

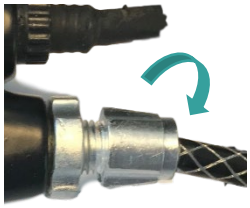
Bei der ersten Inspektion und allen weiteren Wartungsterminen werden die Bremsen kontrolliert und bei Bedarf nachgestellt.

11.2 Bremsen einstellen

Zwischen den Inspektionen können Sie die Bremsen bei Bedarf vorsichtig nachstellen.

Verwenden Sie dazu die Einstellschraube am Bremshebel. Wenn Sie die Schraube hineindrehen, verringern Sie die Zugspannung. Drehen Sie die Schraube heraus, erhöhen Sie die Zugspannung.

Halten Sie beim Drehen der Einstellschraube den Sicherungsring fest.



Halten Sie diesen Ring fest, während Sie die Einstellschraube drehen.

11.3 Bremsbeläge austauschen

Die Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden, sobald die Verschleißrillen nicht mehr erkennbar sind. Lassen Sie den Austausch von einem qualifizierten EMQ® Händler durchführen.

Ihr EMQ® Händler hilft Ihnen dabei gerne weiter.

12. Beleuchtung

Halten Sie die Pfeiltaste nach oben (7) zwei Sekunden lang gedrückt, um den Frontscheinwerfer und das Rücklicht einzuschalten. Gleichzeitig wird auch das Display beleuchtet.

13. Wartung

13.1 Die erste Inspektion

Die erste Inspektion Ihres neuen EMQ® sollte nach etwa 300 gefahrenen Kilometern, spätestens jedoch vor Erreichen von 450 Kilometern oder innerhalb von 6 Monaten nach der Auslieferung erfolgen – je nachdem, welcher Zeitpunkt zuerst eintritt.

Diese erste Inspektion ist besonders wichtig für die Sicherheit, die Zuverlässigkeit und die Lebensdauer Ihres Faltrads.

Während der ersten Fahrten setzen sich verschiedene Bauteile und Verbindungen. Bei der ersten Inspektion werden deshalb unter anderem die Schraubverbindungen, die Bremsen und die Kettenspannung kontrolliert und bei Bedarf nachgestellt.

So tragen Sie dazu bei, unnötigen Verschleiß zu vermeiden und die Fahrsicherheit langfristig zu erhalten.

⚠ ACHTUNG! Lassen Sie die erste Inspektion innerhalb des vorgesehenen Intervalls durchführen. Eine verspätete oder unterlassene Wartung kann zu erhöhtem Verschleiß und Schäden führen.

13.2 Wartungsintervalle

Nach der ersten Inspektion empfehlen wir, Ihr EMQ® alle 1.000 Kilometer, mindestens jedoch einmal jährlich, fachgerecht warten zu lassen.

Wir empfehlen Ihnen hierfür einen EMQ® Händler, dessen Fachpersonal mit den Besonderheiten Ihres Faltrads vertraut ist.

Sie können die Wartung selbstverständlich auch von einer anderen qualifizierten Fahrradwerkstatt durchführen lassen. Bewahren Sie in diesem Fall bitte die Wartungsrechnungen als Nachweis auf.

13.3 Wartung bei EMQ®

Ihr EMQ® soll Ihnen lange Freude bereiten. Deshalb legen wir gemeinsam mit unseren Händlern großen Wert auf eine sorgfältige und fachgerechte Wartung.

- ✓ Gründliche Reinigung des Faltrads und bei Bedarf Ausbesserung kleiner Lackschäden
- ✓ Überprüfung aller relevanten Schraubverbindungen und Anzugsdrehmomente
- ✓ Kontrolle und Einstellung der Bremszüge
- ✓ Überprüfung der Bremsbeläge auf Verschleiß
- ✓ Kontrolle der Laufräder, Speichenspannung und Reifen

- ✓ Zentrieren der Laufräder bei Bedarf
- ✓ Überprüfung des Lenkers auf festen Sitz und mögliches Spiel
- ✓ Reinigung und Schmierung der Kette
- ✓ Funktionsprüfung der elektrischen Tretunterstützung
- ✓ Überprüfung und Einstellung der Lenkerschaft- und Sattelstützenklemmen

Haben Sie zusätzliche Wünsche für Ihre Inspektion? Sprechen Sie Ihren EMQ® Händler gerne darauf an. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

13.4 Regelmäßige Pflege durch Sie

Auch zwischen den Inspektionen können Sie mit einigen einfachen Kontrollen dazu beitragen, dass Ihr EMQ® zuverlässig und angenehm fährt.

Wir empfehlen Ihnen, die folgenden Punkte einmal pro Woche zu überprüfen:

1. Halten Sie die Kette sauber und schmieren Sie sie regelmäßig mit einem geeigneten Kettenschmiermittel.
2. Kontrollieren Sie den Reifendruck und passen Sie ihn bei Bedarf auf etwa 4,0 bar an.
3. Reinigen Sie den Pedalsensor bei Bedarf vorsichtig mit einem Schwamm und lauwarmem Wasser.
4. Kontrollieren Sie die Speichen auf Beschädigungen oder Lockerungen. Wenden Sie sich bei Auffälligkeiten an Ihren EMQ® Händler.
5. Prüfen Sie, ob beide Bremsen einwandfrei funktionieren.
6. Kontrollieren Sie die Laufräder auf Seitenschlag oder ungewöhnliches Spiel. Lassen Sie Auffälligkeiten fachgerecht überprüfen.
7. Überprüfen Sie die Funktion der Beleuchtung und achten Sie darauf, dass Sie bei Dunkelheit gut sichtbar sind.

14. Wichtige Warnhinweise

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und beachten Sie alle darin enthaltenen Sicherheits- und Nutzungshinweise. So tragen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderer bei und helfen mit, die Lebensdauer Ihres EMQ® Faltrads zu verlängern.

⚠ ACHTUNG! Die Manipulation der Geschwindigkeitsbegrenzung oder die Veränderung der Motorleistung ist nicht zulässig. Solche Eingriffe können die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, zum Erlöschen der Betriebserlaubnis führen und Auswirkungen auf die Haftung sowie auf Garantieansprüche haben.

Hier ist eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Warnungen:

- ! Ziehen Sie den Lenkerschaft niemals über die Markierung für die maximale Auszugshöhe hinaus.
- ! Ziehen Sie die Sattelstütze niemals über die Markierung für die maximale Auszugshöhe hinaus.
- ! Beginnen Sie Ihre erste Fahrt ohne elektrische Tretunterstützung und schalten Sie diese erst während der Fahrt ein.
- ! Schalten Sie die elektrische Tretunterstützung aus, bevor Sie absteigen.
- ! Vermeiden Sie eine vollständige Entladung des Akkus.
- ! Verschließen Sie die Abdeckung des Ladeanschlusses nach dem Laden sorgfältig.
- ! Versuchen Sie niemals, den Akku selbst aus dem Rahmen auszubauen.
- ! Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck.
- ! Lassen Sie eine beschädigte Scheinwerferabdeckung möglichst zeitnah durch einen EMQ® Händler austauschen.
- ! Lassen Sie Ihr EMQ® regelmäßig und innerhalb der empfohlenen Intervalle fachgerecht warten.

15. Technische Daten Ihres EMQ® Advanced/16"

Hersteller	EMQ B.V., Abberdaan 10, 1046 AA Amsterdam, Niederlande
Rahmennummer	Am Tretlagergehäuse und auf der Rechnung *
Akku	24 V, 10 Ah, 240 Wh, Lithium-Ionen
Motor	AKM-Vorderradmotor, 180–250 W
Display	Velofox DM 07
Maximale Belastung	115 kg
Unterstützungsstufen	3 Unterstützungsstufen
Maximale Unterstützungsgeschwindigkeit	25 km/h
Reichweite	Ca. 35–65 km **
Ladezeit	Ca. 5 Stunden
Gewicht inklusive Akku	14,2 kg
Front- und Rückbeleuchtung	Integriert
Pedale	Aluminium-Klapppedale mit Industrielagern
Radgröße	16 Zoll
Reifengröße	47-305
Kettenschutz	Offener Kettenschutz
Bremsen	Tektro-Felgenbremsen mit Motorabschaltung
Sensor	Tretkraftsensor
Schaltung	EMQ® ComfortShift™ automatische 2-Gang-Nabenschaltung
Empfohlene Lagertemperatur	10–25 °C

* Die Rahmennummer finden Sie am Tretlagergehäuse Ihres Faltrads sowie auf Ihrer Rechnung. Anhand der Rahmennummer können Wartungs- und Serviceinformationen Ihrem EMQ® zugeordnet werden.

** **Hinweis:** Die maximale Reichweite wird unter idealen Testbedingungen ermittelt. Die tatsächliche Reichweite hängt unter anderem vom Fahrergewicht, vom Reifendruck, vom Gelände, von der Außentemperatur, vom Wind und von der Fahrgeschwindigkeit ab.

16. Garantie und Gewährleistung

Sollte an Ihrem EMQ® ein Defekt auftreten, wenden Sie sich bitte zunächst an den EMQ® Händler, bei dem Sie Ihr Faltrad gekauft haben. Ihr Händler hilft Ihnen gerne weiter und stimmt die weiteren Schritte bei Bedarf mit EMQ® ab.

Sollten Sie gemeinsam mit Ihrem Händler keine passende Lösung finden, können Sie sich selbstverständlich auch direkt an unseren Kundenservice wenden.

Telefon: +31 (0)20 411 0456
E-Mail: service@emqbikes.com

Wartung und Verschleiß

Damit Ihr EMQ® möglichst lange zuverlässig funktioniert, empfehlen wir Ihnen, die vorgesehenen Wartungsintervalle einzuhalten und die entsprechenden Wartungsnachweise aufzubewahren.

Verschleißteile wie Bremsbeläge, Reifen, Kette und Kettenräder unterliegen einem natürlichen Verschleiß. Dieser ist von Material- oder Herstellungsfehlern zu unterscheiden.

Reichweite und Akkukapazität

Die Kapazität eines Lithium-Ionen-Akkus kann mit zunehmendem Alter und steigender Anzahl von Ladezyklen abnehmen. Auch die tatsächlich erreichbare Reichweite ist von verschiedenen Faktoren abhängig, darunter Temperatur, Fahrergewicht, Reifendruck, Fahrweise und Streckenprofil.

Weitere Informationen zu den Garantiebedingungen finden Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

17. EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die EMQ B.V., Abberdaan 10, 1046 AA Amsterdam, Niederlande, dass das Produkt „EMQ Advanced v1.0+" den folgenden EU-Richtlinien entspricht:

- Richtlinie 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)
- Richtlinie 2014/30/EU (EMV)
- Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannung)
- Verordnung (EU) 2023/988 (Produktsicherheit)

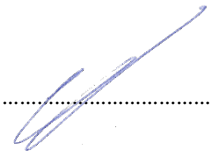
Angewendete Normen:

- EN ISO 12100:2010
- EN 15194:2017

Das EMQ® Advanced v1.0+ ist mit der vorgeschriebenen CE-Kennzeichnung versehen.

Amsterdam, 20-06-2026

Mireille Stevens, Direktorin



.....

RoHS